

Bitte deutlich eintragen

Bitte
frankieren

Name _____

Organisation _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Tel _____

Fax _____

E-Mail _____

Antwort

Demenz- Netzwerk Kreis Viersen

Rathausmarkt 3

41747 Viersen

Anmeldungen

Bitte beide Seiten per Post bis zum 16. Aug. 2023 zurücksenden. –Anmeldung auch unter demenz-netzwerk@kreis-viersen.de möglich.

Veranstalter

Demenz- Netzwerk Kreis Viersen
Rathausmarkt 3, 41747 Viersen

Internet <https://demenznetzwerk-viersen.de/>

E-Mail demenz-netzwerk@kreis-viersen.de

Referenten

Dezernent Jens Ernesti, Kreis Viersen

Katharina Klug, GPZ Beratungsstelle LVR Viersen

Anna Krüger, GPZ Beratungsstelle LVR Viersen

Bernd Ehren-Etz Korn, Stadt Viersen

Prof. Dr. Manuela Weidekamp-Maicher, Hochschule Düsseldorf

Stefanie Froitzheim, AOK Rheinland/Hamburg

Dr. Christoph Karlheim, Evangelisches Klinikum Bethel

Annika Peters, Generationennetz Gelsenkirchen e.V.

Catherine Yeardley, Alexianer Krefeld

Anreise

Fahren Sie über die A44 oder die A52 bis zum Kreuz Mönchengladbach, vom Kreuz Mönchengladbach die A61 Richtung Venlo, Ausfahrt "Süchteln", dann rechts Richtung Süchteln. Am Ortseingang Süchteln folgen Sie bitte den Schildern "Orthopädie/ Festsaal".



Einladung zur Fachtagung

Unterstützung durch Technik in der Versorgung von Menschen mit Demenz - Eine vielseitige Herausforderung -

Mittwoch 30.08.2023 von 09.00 – 14.30 Uhr

im Festsaal Orthopädie, LVR-Klinikum Viersen
Johannisstraße 70, 41749 Viersen

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

LVR-Klinikverbund



Anmeldung Fachtagung 30.08.2023

(bitte beide Seiten senden) oder Online, s. unten

30. August 2023 von 09.00 – 14.30 Uhr Festsaal der Orthopädie des LVR Viersen
Johannisstraße 70, 41749 Viersen

- Ich nehme teil _____
- Mit mir kommt (bitte Namen nennen) _____
- Ich nehme nicht teil. Bitte informieren Sie mich weiterhin

Anmeldeschluss ist der 16.08.2023

Programm

- 09.00 Uhr** Ankunft u. Kaffee
- 09.30 Uhr Begrüßung**
Anna Krüger & Katharina Klug
Herr Dezernent Ernesti
- 10.00 Uhr Wohnberatung im Kreis Viersen**
Herr Bernd Ehren-Etz Korn, Stadt Viersen
- 10.30 Uhr Technikberatung als integrierter Baustein der Wohnberatung**
Frau Prof. Dr. Manuela Weidekamp-Maicher,
Hochschule Düsseldorf
- 11.15 Uhr** Pause
- 12.00 Uhr Gestaltung von Wohnraum für Menschen mit Demenz**
Frau Stefanie Froitzheim, AOK Rheinland/Hamburg
- 12.30 Uhr Technikunterstützte Versorgung der Zukunft bei beginnender und leichtgradiger Demenz**
Herr Dr. Christoph Karlheim, Ev. Klinikum Bethel
- 13.15 Uhr Alleinlebende Menschen mit Demenz als gesamtgesellschaftliche Herausforderung am Beispiel der Stadt Kempen**
Annika Peters, Generationennetz Gelsenkirchen e.V.
- 13.45 Uhr Projekt „Certification-D“**
Frau Catherine Yeardeley, Alexianer Krefeld
- 14.15 Uhr** Abschlusswort
- 14.30 Uhr Ende der Veranstaltung**

Unterstützung durch Technik in der Versorgung von Menschen mit Demenz

In unserem Alltag nutzen wir verschiedene technische Hilfen, die uns das Leben erleichtern – Waschmaschinen, Telefone und viele mehr. Im Verlauf der Digitalisierung sind eine Vielzahl von Produkten und Assistenzsysteme hinzugekommen, die auch in Bezug auf die Pflege auf ihren Einsatz warten. Zwar kann Technik die Pflege nicht ersetzen, doch die unterschiedlichsten technischen Hilfsmittel können Pflegekräfte und pflegende Angehörige entlasten und die Selbstständigkeit von Menschen mit Demenz und deren Verbleib in der eigenen Häuslichkeit unterstützen. Allerdings sind viele von uns noch skeptisch, wie gut sich die modernen technischen Hilfsmittel im Alltag mit Demenz einfügen lassen und welche einen tatsächlichen Nutzen bringen. Mit diesem Fachtag möchten wir auf der einen Seite das professionelle Hilfesystem für die Nutzung technischer Unterstützungssysteme gewinnen. Auf der anderen Seite möchten wir ebenso Fachbetriebe auf technikbasierte Assistenz- und Sicherungssysteme aufmerksam machen, um hier die erforderliche fachliche Beratung und fachgerechte Installation solcher Systeme voranzubringen.